

PRÄGEFRISCH

MAGAZIN DER MÜNZE DEUTSCHLAND 2|2021

Die Münze für den Wasserdoktor

200. Geburtstag Sebastian Kneipp



Bundesverwaltungsamt



MÜNZE
DEUTSCHLAND



3 Kurz & knapp

4 Handeln statt Hoffen

20-Euro-Sammlermünze

6 Von der heilenden Kraft des Wassers

20-Euro-Sammlermünze

8 Ein prägendes Erlebnis

Kampagne #WasUnsPrägt

10 2021 geht es golden weiter

Goldmünzen 2021

12 Kinderseite

Herausgeber:

Bundesverwaltungsamt
Sabine Lang (V.i.S.d.P.)
Barbarastr. 1 · 50735 Köln
www.bundesverwaltungsamt.de

Umsetzung:

Faktenkontor GmbH
Ludwigkirchplatz 2 · 10719 Berlin
Verantwortlich: Kerstin Degener
Artidirektion: Claudia Steckel

Druck:

hofmann infocom GmbH
Emmericher Str. 10 · 90411 Nürnberg

Bildnachweis:

Cover, S. 2: Kanawa_Studio/iStock; S. 2, 8/9: Det Kempke;
S. 2, 4: neftali/iStock; S. 8/9: GIROMIN STUDIO/
Shutterstock.com; S. 12: BlueRingMedia/Shutterstock.com,
Lexi Claus/Shutterstock.com, NotionPic/Shutterstock.com,
Freepik

Leserbriefe

bitte an Münze Deutschland, 92637 Weiden oder
info@muenze-deutschland.de; Leserbriefe von Kindern
bitte an: praegi@bva.bund.de

KURZ & KNAPP

NEUE MÜNZSERIEN AB 2022

Die Themen der neuen Sammler- und Gedenkmünzen für 2022 stehen fest! Drei neue Münzserien feiern Premiere: Die 5-Euro Sammlermünzserie „**Wunderwelt Insekten**“ lenkt mit ihren sorgsam ausgewählten Motiven den Fokus auf die Wichtigkeit des Naturschutzes. Besonders auffällig: Ihr attraktiver Farbdruck. Ebenso stellt sich die 20-Euro-Goldmünzserie „**Rückkehr der Wildtiere**“ mit ihrem ersten Motiv, der „Kegelrobbe“, vor. Sie verweist auf die Wichtigkeit des Artenschutzes. Und schließlich wird noch die 10 Euro-Serie „**Im Dienst der Gesellschaft**“ mit ihrem ersten Motiv „Pflege“ eingeführt. Sie stellt eine Hommage an Berufsgruppen dar, die sich täglich für uns einsetzen. Außerdem: Die Weihnachtsmünze aus dem Jahr 2021 bildet den Auftakt einer gleichnamigen Serie, die 2022 weitergeführt wird, und deren Münzen aufgrund einer besonderen Prägetechnik ein absoluter Blickfang sind.

400 Maus-Präsente wurden verschickt

Wir haben uns sehr gefreut über die vielen Zuschriften, die wir zur Mitmach-Aktion auf der Kinderseite der letzten Prägefrisch-Ausgabe erhalten haben. Leider konnten nicht alle Einsender berücksichtigt werden, da der Vorrat begrenzt war. Den ersten 400 Einsendern wurden inzwischen ihre kleinen Maus-Präsente zugestellt. **Glückwunsch an alle Gewinnerinnen und Gewinner und vielen Dank** für das große Interesse!

Bestellaufruf Goldmünzen

In diesem Jahr können wieder drei besondere Goldmünzen erworben werden. Die 20-Euro-Münze mit dem Motiv „Schwarzspecht“ aus der Goldserie „Heimische Vögel“, die 50-Euro-Münze „Pauke“ aus der goldenen „Musikinstrumente“-Reihe, sowie die zweite Münze aus der insgesamt dreiteiligen 100 Euro-Goldmünzserie „Säulen der Demokratie“. Die **Bestellfrist** dieser Münzen läuft vom **8. April 2021 bis zum 17. Mai 2021**. Die Ausgabe der Schwarzspecht-Münze erfolgt am 21. Juni 2021, die der „Pauke“ am 9. August und die Münze „Recht“ aus der Reihe „Säulen der Demokratie“ ist ab dem 1. Oktober 2021 erhältlich. Das Goldbestellschreiben mit allen Details liegt dieser Ausgabe der Prägefrisch bei.

COTY – Coin of the Year Awards 2021

Wir freuen uns über die **Auszeichnung** unserer 2-Euro-Gedenkmünze „**30 Jahre Mauerfall**“ als beste Umlaufmünze des Jahres.

HANDELN STATT HOFFEN

In diesem Jahr wäre Sophie Scholl 100 Jahre alt geworden. Für ihren Widerstand gegen das NS-Regime musste die Studentin jedoch mit nur 21 Jahren mit dem Leben bezahlen. Am 22. Februar 1943 wurde sie zusammen mit ihrem Bruder Hans und dem gemeinsamen Freund Christoph Probst nach tagelangen Verhören in München hingerichtet. Um dieser außergewöhnlich mutigen jungen Frau zu gedenken, gibt die Bundesrepublik Deutschland am 22. April 2021 eine 20-Euro-Sammlermünze aus, die das Profil Sophie Scholls zeigt.

Sophie Scholl wurde am 9. Mai 1921 geboren und wuchs in Forchtenberg (Württemberg), später in Ludwigsburg und Ulm auf. Nach der Machtergreifung Hitlers war sie zunächst, wie so viele, begeistert von dem Gemeinschaftsideal, das in der Hitlerjugend vertreten wurde. Sie trat 1934 im Alter von 13 Jahren gegen den Willen ihres liberal gesinnten Vaters den Ulmer „Jungmädeln“ bei. Genoss sie auch anfangs diese Zeit, die mit Freiheit, Abenteuer und Unabhängigkeit verbunden war, befielen sie später Zweifel an der Politik und der Propaganda der Nationalsozialisten. So hatten die durch Gruppenzwang erfolgte Einbuße an individueller Lebensgestaltung, die Ausgrenzung jüdischer Freundinnen und nicht zuletzt die Ermittlung gegen ihre Geschwister wegen „bündischer

Umtriebe“ im November 1937 ihr Vertrauen in den NS-Staat tiefgehend erschüttert.

Ihrem Freund Fritz Hartnagel teilte sie bereits 1939 in Briefen ihre tiefen Sorgen und Bedenken bezüglich des begonnenen Krieges mit. Am 9. April 1940 schrieb sie ihm: „Manchmal graut mir vor dem Krieg, und alle Hoffnung will mir vergehen. Ich mag gar nicht dran denken, aber es gibt ja bald nichts anderes mehr als Politik, und solange sie so verworren ist und böse, ist es feige, sich von ihr abzuwenden.“



SOPHIE SCHOLL

Geboren: am 9. Mai 1921 in Forchtenberg/Kocher (Württemberg)

Familie: Vater war der liberale Bürgermeister Robert Scholl, Mutter hieß Magdalena (geb. Müller).

Ausbildung: 1940 begann sie eine Ausbildung zur Kindergärtnerin. 1942 nahm sie ein Philosophie- und Biologiestudium in München auf.

Widerstand: Im Januar 1943 beteiligte sich Sophie erstmals an der Herstellung eines Flugblattes der „Weißen Rose“.

Festnahme: Am 18. Februar 1943 wurden die Geschwister Scholl festgehalten und der Gestapo übergeben, als sie ca. 1.500 Flugblätter in der Münchner Universität verteilten.

Hinrichtung: Am 22. Februar 1943 wurde Sophie Scholl zusammen mit ihrem Bruder Hans und einem weiteren Mitglied der Gruppe, Christoph Probst, nach einem Schauprozess enthauptet.

*„Das Gesetz
ändert sich,
das Gewissen
nicht.“*

Aus einer Vernehmung von
Sophie Scholl durch den Kriminalbeamten
(Gestapo) Robert Mohr.

Im Mai 1942 zog Sophie Scholl zum Biologie- und Philosophiestudium nach München. Sie wurde rasch in den Freundeskreis ihres Bruders Hans, der dort Medizin studierte, aufgenommen. Hans Scholl verfasste zusammen mit seinem Freund Alexander Schmorell heimlich Flugblätter, auf denen sie die Verbrechen der Nationalsozialisten offen anprangerten und die Bevölkerung zum Widerstand aufriefen. Ab Januar 1943 engagierte sich auch Sophie Scholl bei der Herstellung und Verbreitung der Flugblätter. Als sie am 18. Februar im Zuge der Verteilung des sechsten Flugblattes einen Stoß der Blätter in den Lichthof der Universität fallen ließ, wurde sie dabei beobachtet, festgehalten und zusammen mit ihrem Bruder Hans von der Gestapo verhaftet.

Im Verhör durch die Gestapo wurde Sophie Scholl angeboten, Ausflüchte zu suchen, sich als vom Bruder verführt zu bezeichnen, um ihr Leben zu retten. Mutig stand sie jedoch für Ihre Ideale ein und versuchte, möglichst viel Schuld auf sich zu laden, um ihre Freunde zu schützen. So betonte sie vielmehr laut Vernehmungsprotokoll: „Ich bin nach wie vor der Meinung, das Beste getan zu haben, was ich gerade jetzt für mein Volk tun konnte. Ich bereue deshalb meine Handlungsweise nicht und will die Folgen, die mir aus meiner Handlungsweise erwachsen, auf mich nehmen.“ Der Volksgerichtshof verurteilte die Geschwister zusammen mit Christoph Probst in einem Schauprozess am 22. Februar 1943

zum Tode durch das Fallbeil. Das Urteil wurde wenige Stunden später vollstreckt. Die übrigen Beteiligten an den Widerstandskämpfen wurden nach und nach verhaftet und verurteilt. Vier weitere Personen aus der Gruppe wurden ebenfalls mit der Guillotine hingerichtet, über 30 Personen erhielten zum Teil langjährige Haftstrafen.

Das Münzmotiv

Die Bildseite der von Olaf Stoy gestalteten Sammlermünze, zeigt Sophie Scholl im Profil, ihr Kopf ist gesenkt, die Augen zu Boden gerichtet. Daneben befindet sich die Widmung, sowie die Lebensdaten der Widerstandskämpferin. Seine Abbildung basiert auf einer bekannten Photographie. „Beim Betrachten der Fotos von Sophie Scholl habe ich Lebenslust und Selbstbewusstsein, aber auch eine gewisse Melancholie gespürt. Dieses in sich Hineinhören, dieses Abwägen von Für und Wider, wollte ich im Motiv darstellen und so zum Nachdenken über sie und ihr Handeln anregen“, erläutert Stoy über seine Kreation. Die Randschrift der Münze ist einem Zitat aus einem Brief entnommen, den Sophie Scholl am 16. Mai 1940 an Fritz Hartnagel schrieb: „Wenn ich auch nicht viel von Politik verstehe und auch nicht den Ehrgeiz habe, es zu tun, so habe ich doch ein bißchen ein Gefühl, was Recht und Unrecht ist. Denn dies hat ja mit Politik und Nationalität nichts zu tun.“

Münzvorstellung

20-Euro-Sammlermünze (Sterlingsilber) „100. Geburtstag Sophie Scholl“

Künstler: Olaf Stoy, Rabenau
Ausgabetermin: 22. April 2021
Prägestätte: München (D)
Randschrift: EIN GEFUEHL WAS RECHT
UND UNRECHT IST •



6

Flugblätter
verfasste die
„Weiße Rose“
insgesamt.

VON DER HEILENDEN

Ein gesundes Leben im Einklang mit der Natur führen und auf diese Art aktiv vorbeugen und Heilung finden. Diesen ganzheitlichen Ansatz hat Pfarrer Sebastian Kneipp (1821-1897) zur Grundlage seiner Heilverfahren gemacht – mit Erfolg.

Sebastian Kneipp wurde am 17. Mai 1821 als viertes Kind der Hausweber Xaver und Rosina Kneipp in Stephansried bei Ottobern im Allgäu geboren. Not, Elend und Entbehrungen prägten seine Kindheit, in der er hart arbeiten und den Eltern am Webstuhl helfen musste. Schon in jungen Jahren hatte er den Wunsch Geistlicher zu werden. 1846 erkrankte Sebastian Kneipp an der damals noch als unheilbar geltenden Lungentuberkulose, im Frühjahr 1849 folgte dann der völlige gesundheitliche Zusammenbruch. Inspiriert vom zufällig entdeckten Buch „Von der Kraft und Wirkung des frischen Wassers in die Leiber der Menschen“ des Arztes Johann Siegmund Hahn (1738) begann er durch kurzzeitige Bäder in der eiskalten Do-

nau sein Leiden selbst zu kurieren. Ergänzend dazu verabreichte er sich selbst Halbbäder und Güsse - dies war im Grunde die Geburtsstunde der Kneippschen Wasserkur. Bis heute ist die gesundheitsfördernde und gesundheitserhaltende Wirkung der Anwendungen und der Kneipp-Kur unumstritten. Es gibt zahlreiche Kneipp-Kurorte in Deutschland. Untrennbar mit dem Namen verbunden ist speziell Bad Wörishofen, wo Kneipp ab 1855 wirkte.

Die 5-Säulen-Philosophie

Die ganzheitliche und natürliche Behandlungsstrategie des Pfarrers gründete sich auf fünf Säulen und ist zeitgemäßer denn

Der Ansatz für ein gesundes Leben

Für ein gesundes, erfülltes Leben müssen sich Körper, Geist und Seele im Gleichgewicht befinden. Sebastian Kneipp entwickelte dazu eine Philosophie, die sich auf fünf Säulen gründet. Das Zusammenspiel aller Säulen bildet den ganzheitlichen Ansatz für eine gesunde, glückliche Existenz. Die fünf Symbole finden sich auch auf der Bildseite der Münze wieder.

Wasser



heilende Wasseranwendungen wie zum Beispiel Güsse, Bäder, Wechselduschen

Bewegung



ausreichend Bewegung an der frischen Luft

Heilpflanzen



wie Arnika, Salbei und Beifuß als Beigabe zu Bädern, Güssen, Tees und Wickel

Ernährung



gesunde, ausgewogene, vollwertige Ernährung

Balance



Zeit für Achtsamkeit, für ein seelisches Gleichgewicht

KRAFT DES WASSERS

Münzvorstellung

20-Euro-Sammlermünze (Sterlingsilber) „200. Geburtstag Sebastian Kneipp“

Künstler: František Chochola, Hamburg

Ausgabetermin: 20. Mai 2021

Prägestätte: Karlsruhe (G)

Randschrift: DIE NATUR IST DIE BESTE APOTHEKE •



je: durch Balance, ausgewogene Ernährung, reichlich Bewegung, die Heilkraft von Naturpflanzen und die gesunde Wirkung von Wasserbehandlungen kurierte der Pfarrer viele Beschwerden und Leiden, und offerierte damit eine kostengünstige Alternative zu der Schulmedizin. Er selbst verstand seine Methoden jedoch nie als Ersatz, sondern vielmehr als Ergänzung zu den etablierten ärztlichen Methoden.

Dennoch war der Wasserdoktor den Ärzten zuerst ein Dorn im Auge. Sie versuchten jahrelang, den erfolgreichen Rivalen wegen Kurfuscherei ins Gefängnis zu bringen. Durch seine scharfe Beobachtungsgabe und die große Zahl der behandelten Patienten konnte Kneipp jedoch ein immenses Wissen über Diagnostik und Naturheilkunde gewinnen und behandelte viele bekannte Persönlichkeiten seiner Zeit, darunter sogar den Papst. Nach seinem Tod widmete ihm auch die Ärzteszeitung einen wohlwollenden Nachruf.

Welche Bedeutung der Kneippischen Philosophie auch heute noch beigemessen wird, verdeutlicht der im Jahr 2016 gefasste Entschluss, das Kneippen auf die deutsche Liste

des immateriellen UNESCO Weltkulturerbes aufzunehmen. Unter immateriellem Weltkulturerbe versteht man kulturelle Ausdrucksformen, d.h. besonderes Wissen und Können, das von Menschen getragen und an nachfolgende Generationen weitervermittelt wird. Durch diesen Tradierungsprozess wird dieses besondere Wissen ständig neu geschaffen und verändert. So vertritt beispielsweise der Kneipp-Bund e.V. als Dachverband für rund 550 Kneipp-Vereine heute etwa 160.000 Mitglieder.



WELCHE ANWENDUNGEN SIND HEUTE NOCH POPULÄR?

Kalte Wechselduschen stärken das Immunsystem.

Das ansteigende Fußbad bekämpft Erkältungssymptome.

Wassertreten fördert die Durchblutung und regt den Stoffwechsel an.

Kalte Gesichts- und Armgüsse regen den Kreislauf an.

Barfußgehen stärkt das Immunsystem.

Ein prägendes Erlebnis

Nachdem wir mit prominenten Botschaftern und unserer Kampagne #WasUnsPrägt in das Jahr 2020 gestartet waren, sollten für 2021 echte Münzsammlerinnen und Münzsammler wie „du und ich“ in den Mittelpunkt gerückt werden. Mit einem Wettbewerb machten wir uns auf die Suche nach den neuen Gesichtern der **Münze Deutschland**. Die Wahl fiel auf Nadine, Eduard, Niyaz und Tobias – allesamt große Fans der deutschen Sammler- und Gedenkmünzen.

„Ich sammle Münzen.
Seit meiner Jugend
ist es Leidenschaft.“



Eduard,
Münzsammler

#WasUnsPrägt

„Ich sammle Münzen.
Innovative Techniken
begeistern mich.“



Nadine,
Münzsammlerin

#WasUnsPrägt

Die Faszination des Münzsammelns ist die Leidenschaft, die unsere neuen Botschafter der Kampagne #WasUnsPrägt vereint. Jeder der vier Personen hat seine individuelle, seine prägende Geschichte im Hinblick auf das spannende Hobby. So blickt Eduard bereits auf eine jahrzehntelange „Karriere“ als Münzsammler zurück. Seine Leidenschaft begann bereits als kleiner Junge, der gern die blitzenden Erstprägungen aus dem Portemonnaie seiner Mutter fischte und sie dann in seine eigene Sammlung überführte. Mit den Einnahmen von Flohmarktverkäufen gelang es ihm als junger Teenager eine Krügerand-Münze zu erwerben. Zeitgleich entdeckte er die Möglichkeit, Münzen in entsprechender Qualität bei der Münze Deutschland zu beziehen. Diese Sammlerstücke sind für ihn wunderbare Zeitzeugen gesellschaftlicher Ereignisse, geschichtlicher Epochen, Kunst und Kultur.

Die Schönheit einer Münze

Unsere Botschafterin Nadine erfreut sich sehr an den Münzen, bei denen technische Innovationen zum Einsatz kommen. Das liegt wahrscheinlich an ihrem Ingenieursstudium und der damit verbundenen Freude an Werkstoffkunde. Innovationen, wie die Integration eines Polymerrings in die Mün-

zen, die Teilkolorierungen oder die Niob-Veredelung faszinieren sie besonders. Die erste Polymerringmünze „Planet Erde“ entfachte ihre Leidenschaft für die Numismatik vollends. Sie schätzt das Innovative, aber auch das Wertvolle und Schöne an den Sammlermünzen. Ihren Kindern möchte sie das Interesse an den Münzen weitergeben und sammelt bereits für und mit ihnen gemeinsam. Da ist natürlich die diesjährige Münze mit der Maus ein absoluter Höhepunkt für Klein und Groß.

Niyaz entdeckte seine Begeisterung für Münzen als junger Teenager mit der Einführung des Euros. Ihn faszinierte die Idee, dass jedes Land individuelle Motive für denselben Nominalwert hat. Sofort suchte er Münzen von exotischeren Ländern wie Vatikan oder San Marino. Jahre später entdeckte er auch seine Leidenschaft für Gold- und Silbermünzen. Neben dem materiellen Wert einer Münze findet er es besonders schön, wenn das Münzmotiv eine persönliche Bedeutung für ihn hat und zu Momenten in seinem Leben passt. So freute sich Niyaz besonders über die dreiteilige 100-Euro-Goldmünzen „Säulen der Demokratie“. Er war nämlich gerade deutscher Staatsbürger geworden.

Motive erzählen Geschichten

Fragt man Tobias nach dem prägenden Auslöser seines Hobbys, so ist es das Referat, das er in der sechsten Klasse halten sollte. Das Referat war nicht nur ein großer Erfolg sondern führte zu dem Hobby des Sammelns von Münzen. Eine Faszination, die seitdem ungebrochen ist und kontinuierlich wächst. Ganz gleich ob Goldmünzen, Silbermünzen oder die 2-Euro-Gedenkmünzen – für Tobias hat jede Münze seinen außergewöhnlichen Reiz. Dabei beschäftigt er sich gern mit den Motiven der Münzen und deren inhaltlichem Hintergrund. Es sei doch toll, mit der Serie „Bundesländer“ eine geistige Reise durch die Bundesrepublik zu tätigen.

Das Sammeln von Münzen ist ein Hobby, das viele prägende Momente mit sich bringt – ganz individuell und für jeden anders, aber immer etwas besonderes.



Die neuen Botschafter für den zweiten Teil unserer Kampagne #WasUnsPrägt.

2021 geht es golden weiter

Auch in diesem Jahr gibt die **Münze Deutschland** drei Goldmünzen-Nominale aus garantiertem 999,9er Feingold heraus. Das hochwertige Material und die detailverliebten Motive der Münzen lassen die Herzen aller Gold-Fans höherschlagen. Insgesamt drei Serien werden weitergeführt. Die im letzten Jahr gestartete Serie „Säulen der Demokratie“ wird um ein neues Motiv, das ein weiteres Kernelement der deutschen Verfassung zeigt, erweitert. Eine bekannte Vogelart ziert die nächste Münze aus der Serie „Heimische Vögel“. Und das neue Motiv aus der „Musikinstrumente“-Serie wird nicht nur Musikbegeisterten gefallen.

Der Baumeister unter den Vögeln

Das Motiv des majestätischen Weißstorchs aus der Goldmünzserie „Heimische Vögel“ wird 2021 abgelöst von der detailgetreuen Abbildung eines Schwarzspechts.

Den Specht hört man bekanntlich zuerst, bevor man ihn sieht. Er ist gewissermaßen der Architekt und Baumeister unter den Vögeln. Mit seinem harten Schnabel erschafft er Bruthöhlen im Innern der Baumstämme.

Mit einer Flügelspannweite von knapp 70 cm ist er nicht nur der größte Specht Europas, sondern auch ein guter Flieger, der problemlos weite Strecken über Wasser zu-

rücklegen kann. Sein Lebensraum erstreckt sich über weite Teile Europas bis nach Asien: Auf den Britischen Inseln und Island, über weite Teile Mittel- und Osteuropas, bis über den Taigagürtel nach Hokkaido in Japan ist der Vogel mit dem pechschwarzen Gefieder und dem korallenroten Kamm zu finden.

Das Motiv „Schwarzspecht“, entworfen von dem Künstler František Chochola, bildet den krönenden Abschluss der insgesamt sechsteiligen 20-Euro-Goldmünzserie „Heimische Vögel“.

Mächtige Paukenschläge

Die Pauke ist eines der ältesten Musikinstrumente überhaupt und fester Bestandteil eines jeden Symphonieorchesters. Die tiefen, feier-

Münzvorstellung

20-Euro-Goldmünze (Feingold) „Schwarzspecht“

Künstler/in: František Chochola, Hamburg (Bildseite),
Adelheid Fuss, Potsdam (Wertseite)

Serie: Heimische Vögel

Ausgabetermin: 21. Juni 2021

Prägestätte: Berlin (A), München (D),
Stuttgart (F), Karlsruhe (G), Hamburg (J)

Bitte Bestellfrist beachten:

8. April bis 17. Mai 2021



lich-lauten und triumphalen Töne, die man ihr entlocken kann, sind auch verantwortlich für die Entstehung einer bekannten Redewendung: „Mit Pauken und Trompeten“ bezeichnet bekanntlich einen großangelegten und imposanten Auftritt. Das große Schlaginstrument besteht aus einem Kessel, meist aus Kupfer gefertigt, über den ein Fell gespannt ist. Gespielt wird mit Schlägeln, deren Kopf, je nach gewünschter Tonlage, mit Filz bespannt ist oder aus Kork oder Holz besteht. Pauken werden oft paarweise verwendet und eingesetzt, gespielt wird jedoch, je nach Partitur, auch in größeren Kombinationen. Paarweise bildete sie auch die Künstlerin Elena Gerber auf der neuen 50-Euro-Goldmünze „Pauke“ ab, der vorletzten Münze aus der Serie „Musikinstrumente“.

Herzstück der deutschen Demokratie

Einigkeit und Recht und Freiheit – die ersten Worte der deutschen Nationalhymne nach Hoffmann von Fallersleben verkörpern die Münz-Motive aus der Goldreihe „Säulen der Demokratie“. Den Auftakt machte am 1. Oktober 2020 die 100-Euro-Goldmünze „Einigkeit“, die die Paulskirche in Frankfurt am Main zeigt. Auf sie folgt in diesem Jahr nun das Motiv „Recht“. Der Künstler Bastian Prillwitz bildete hier das Gebäude des wohl wichtigsten juristischen Organs der Bundesrepublik Deutschland ab: das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe. Bastian Prillwitz beschreibt die Gedanken, die seinem Motiv zugrunde liegen, folgendermaßen: „Das Gebäude des Bundesverfas-

Münzvorstellung

**50-Euro-Goldmünze (Feingold)
„Pauke“**

Künstler/in: Elena Gerber, Berlin (Bildseite),
Erich Ott, München (Wertseite)

Serie: Musikinstrumente

Ausgabetermin: 9. August 2021

Prägestätte: Berlin (A), München (D), Stuttgart (F),
Karlsruhe (G), Hamburg (J)

Bitte Bestellfrist beachten:
8. April bis 17. Mai 2021



sungsgerichts ist der Ort, an dem auf höchster Ebene Recht gesprochen wird. Und zwar durch die Verfassungsrichter und -richterrinnen, unverkennbar an ihren charakteristischen roten Roben. Das Gebäude selbst wäre unbedeutend ohne die Menschen, die in ihm Urteile bilden und sprechen. Dieses Münzmotiv zeigt daher beide Elemente des wichtigsten deutschen Verfassungsorgans.“

Münzvorstellung

**100-Euro-Goldmünze (Feingold)
„Recht“**

Künstler: Bastian Prillwitz, Berlin (Bildseite),
Andre Witting, Berlin (Wertseite)

Serie: Säulen der Demokratie

Ausgabetermin: 1. Oktober 2021

Prägestätte: Berlin (A), München (D),
Stuttgart (F), Karlsruhe (G), Hamburg (J)

Bitte Bestellfrist beachten:
8. April bis 17. Mai 2021



PRÄGIS KINDERSEITE

Viel Spaß beim
Rätseln wünscht dir
dein Prägi.



Wusstest du...?

... dass sich der Schwarzspecht am liebsten von Ameisen ernährt?
Er befördert sie mit seinem spitzen Schnabel unter der Baumrinde hervor.

... dass der Schwarzspecht als Architekt unter den Vögeln gilt?
Mit seinem Schnabel hackt er Löcher in die Baumrinde und zimmert so Bruthöhlen und Unterschlupfe.

... dass der Schwarzspecht ein sehr guter und ausdauernder Flieger ist? Lange Strecken über Wasser kann er problemlos bewältigen.

... dass der Schwarzspecht der größte Specht Europas ist? Seine Flügelspannweite beträgt um die 70 cm.

**ZEIG DEM SCHWARZSPECHT
DEN WEG ZU SEINEM BAUM.**

